

Wussten Sie schon, ...

dass laut einem Bericht der Bundesregierung innerhalb der Europäischen Union kleine und mittelständische Unternehmen aus Deutschland bei Innovationen auf Rang zwei knapp hinter Österreich liegen. Innerhalb der Staaten der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) seien nur noch die Schweiz und Kanada um wenige Prozentpunkte innovativer. Rund 45 Prozent der etwa dreieinhalb Millionen kleinen und mittelgroßen Unternehmen in Deutschland haben danach in den Jahren 2003 bis 2006 mit Erfolg eine Produkt- oder Prozessinnovation eingeführt.

Das Rating bei der Unternehmensnachfolge

Am Dienstag, den 18. November 2008, wird das Stader Beratungsnetzwerk in Zusammenarbeit mit der Kreissparkasse Stade interessierte Unternehmerinnen und Unternehmer erneut über Aspekte der Unternehmensnachfolge informieren. Unter dem Thema „Pflicht oder Kür: Das Rating – Chance nutzen“ wird angesichts der aktuellen Finanzkrise ein Thema von beson-

derer Bedeutung behandelt, denn die Finanzierung einer Unternehmensnachfolge gehört zu den zentralen Fragen.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Interessierte erhalten Informationen über die Wirtschaftsförderung Landkreis Stade, Tel. 04141 8006-12 oder Email info@wf-stade.de.

Handwerkskammer informiert über Gebäudesanierung

Energetische Gebäudesanierung ist ohne Frage einer der wichtigsten Zukunftsmärkte für das Handwerk. Dabei werden die Anforderungen, die an die Sanierung von Gebäuden gestellt werden, immer höher. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Energetische Gebäudesanierung – innovative Problemlösungen“ informiert die Handwerkskammer über Chancen und Risiken bei der Anwendung innovativer Baustoffe

in der energetischen Gebäudesanierung, Systeme der Fassaden- und Dachsanierung sowie das Zusammenspiel von innovativer Anlagentechnik und Gebäudehülle.

Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie über Wulf Maasch, Handwerkskammer, Tel. 04141 6062-36 oder Email maasch@hwk-lueneburg-stade.de.

GRÜNDERSTAR wird verliehen

Am **8. November 2008** veranstaltet das Stader Gründungsnetzwerk den 17. Stader Existenzgründungstag. Im Rahmen der Eröffnung wird Landrat Michael Roesberg

den Gründerpreis der Stader Region GRÜNDERSTAR verleihen. Interessierte haben die Möglichkeit, in der Zeit von 9:30 - 14:00 Uhr alles rund um das Thema

Gründung zu erfahren. Informationen zum Programm erhalten Sie über die Wirt-

schaftsförderung Landkreis Stade, Tel. 04141 8006-0, Email info@wf-stade.de.

Die neue Unternehmergeellschaft – „Mini GmbH“

Die neue haftungsbeschränkte Unternehmergeellschaft, auch „Mini-GmbH“ oder „1-Euro-GmbH“ genannt, kann als „Einstiegsvariante“ der GmbH schnell und mit wenig Stammkapital gegründet werden. Sie ist besonders für Dienstleister interessant, die für den Start nur wenig Kapital benötigen, jedoch nicht auf eine Haftungsbeschränkung verzichten wollen. Gegründet werden kann – wie bei der britischen Limited – theoretisch mit einem Stammkapital von nur einem Euro. Mit der Unternehmergeellschaft (UG) als eine Variante der weiterhin bestehenden GmbH handelt

es sich nicht um eine neue Rechtsform, sondern um eine GmbH, die ohne Mindeststammkapital gegründet werden kann. Die UG darf ihre Gewinne nicht voll ausschütten. Sie muss das Mindeststammkapital der normalen GmbH ansparen. Der Einsatz einer UG als Komplementärin einer KG ist möglich. Weitere Informationen erhalten Sie unter http://www.bmj.de/enid/3833430381e1697d205f172d844a418f,0/Gesellschaftsrecht/Die_GmbH-Reform_ts.html.

Open-Source-Konzept im verarbeitenden Gewerbe

Open Source ist in den letzten Jahren zu einem wichtigen Trend in der Software-Produktion geworden. Selbst komplexe Software-Produkte werden in offenen, sich selbst organisierenden Netzwerken geschrieben und den Nutzern kostenlos zur Verfügung gestellt. Das bekannteste Beispiel ist das freie Betriebssystem Linux.

Auch für das verarbeitende Gewerbe ist das Open-Source-Konzept zunehmend eine interessante Alternative zur bisherigen Praxis in Produktentwicklung und Produktion, die weit über den Einsatz von Open-Source-Software im Unternehmen hinausgehen kann. Die offene Gestaltung von Engineering- und Produktionsprozessen

bedeutet einen mutigen Schritt, bei dem neben technischen Aspekten wie Konstruktions-, Fertigungstechnik und Logistik auch organisatorische und rechtliche Aspekte zu betrachten sind.

Am 18. November 2008 findet zum Thema ein Workshop in Hannover statt. Der Workshop soll anhand von thematischen Einführungen und Praxisbeispielen einen Einblick in die Umsetzung von Open-Source-Strategien in Entwicklung und Produktion geben. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.innovationsnetzwerk-niedersachsen.de/index.php?id=923>.

Großbritannien als Markt erschließen

Die Industrie- und Handelskammer Stade lädt am 4. November 2008 interessierte Unternehmen zu einem Großbritannien-Sprechtage ein. Der Leiter der Deutsch-Britischen Handelskammer in London, Dr. Ulrich Hoppe, wird über die Investitionsmöglichkeiten in Großbritannien referieren und für Fragen zur Verfügung stehen.

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Termine für die Einzelgespräche werden nach dem Eingang der Anmeldungen vergeben. Weitere Informationen/Anmeldung: IHK Stade, Barbara Gräber, Tel. 04141 524-146, Fax 04141 524-111, Email barbara.graeber@stade.ihk.de.

Magazin der Metropolregion Hamburg – 11. Ausgabe erschienen

Was gibt es Neues aus der Metropolregion Hamburg? Die im Oktober erschienene Ausgabe des Magazins mit dem Schwerpunktthema „Maritime Wirtschaft“ informiert u. a. aus den Themenbereichen Wirt-

schaft, Politik & Soziales, Kultur sowie Freizeit & Sport. Interessierte erhalten das Magazin kostenlos über die Wirtschaftsförderung, Tel. 04141 8006-0 oder Email info@wf-stade.de.

Energiesparförderung für private, kommunale und gewerbliche Wohnungseigentümer

Bund und Länder bieten Unternehmen zahlreiche Förderprogramme zur Unterstützung gewerblicher Investitionen an, insbesondere auch die der Energieeinsparung und Umweltschonung dienen. Aber auch private, kommunale oder gewerbliche Wohnungseigentümer haben die Möglichkeit, sich Investitionen zur Energieeinspa-

rung fördern zu lassen. Die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) bietet hierzu Übersichten an, die Interessierte über uns beziehen können. Daneben informieren wir über weitere Fördermöglichkeiten. Sie erreichen uns unter Tel. 04141 8006-0, Email inf@wf-stade.de.

Erster Einstieg in den Export

Beinahe jeder dritte Arbeitsplatz hängt in Deutschland direkt oder indirekt vom Export ab. Das Auslandsengagement von kleinen und mittleren Unternehmen ist mit einer Exportquote von rund 10 % im Vergleich zu Großunternehmen eher bescheiden. Es besteht also durchaus Potential für KMU. Einen ersten Einstieg bietet das Heft

„GründerZeiten – Import und Export“ des Bundesministeriums für Wirtschaft. Neben allgemeinen Hinweisen enthält das Heft einen Fragenkatalog zu wichtigen Themen und Hinweise zur Exportfinanzierung. Das Heft erhalten Sie über die Wirtschaftsförderung Landkreis Stade GmbH, Tel. 04141 8006-0 oder Email info@wf-stade.de.

Seminarangebot in der Region

Sie suchen Seminare und Workshops zu den Bereichen EDV, Recht oder auch Unternehmensführung. Die Wirtschaftsförderung Landkreis Stade hat ihren Seminar kalender neu „aufgestellt“ und bietet Weiterbildungsanbietern die Möglichkeit, über einen eigenen Zugang ihr Angebot einzu-

stellen. Damit bieten wir Ihnen als Nutzer und Nachfrager nach Weiterbildungsangeboten an, sich einen schnellen Überblick über das Angebot in unserer Region zu verschaffen. Sie finden das Angebot unter www.wf-stade.de/info-seminare.asp.

Messen

- **GET Nord, Fachmesse Elektro, Sanitär, Heizung, Klima**, 19.11.-21.11.2008, Hamburg, www.get-nord.de
- **SPS/IPC/DRIVES, Fachmesse + Kongress – Elektrische Automatisierung – Systeme und Komponenten**, 25.11.-27.11.2008, Nürnberg, www.mesago.de/sps
- **Waste to energy, Internationale Fachmesse & Konferenz für Energie aus Abfall und Biomasse**, 10.12.-11.12.2008, Bremen, www.wte-expo.de

- **BAU – Architektur.Materialien.Systeme**, 12.01.-17.01.2009, München, www.bau-muenchen.de
- **Internationale Grüne Woche**, 16.01.-25.01.2009, Berlin, www.gruenewoche.de

Weitere Informationen zu den aufgeführten Terminen erhalten Sie über die Wirtschaftsförderung Landkreis Stade (Telefon 04141 8006-0, Email info@wf-stade.de). Informationen zu weiteren Messen innerhalb und außerhalb der Region Stade finden Sie auch unter <http://www.wf-stade.de/info-messen.htm>.